




# LESESAFARI

## ANLEITUNG

FÜR DIE LESEFÖRDERUNG ZU HAUSE

A	a		m
M		m	A
a	A		M



LERNART





## Willkommen!

Das Lesenlernen ist ein aufregender Schritt im Leben eines Kindes. Mit meinem Leseprogramm Lesesafari möchte ich Kindern den Weg zum Lesen ebnen und die ersten Buchstaben spielend leicht einführen. Der erste Teil des Programms konzentriert sich auf einfache Dauerkonsonanten und Vokale, die grundlegenden Bausteine der Schriftsprache. Mit jedem weiteren Teil werden nach und nach neue Buchstaben eingeführt und der Schwierigkeitsgrad nimmt zu, um die Lesefähigkeiten schrittweise zu verbessern.

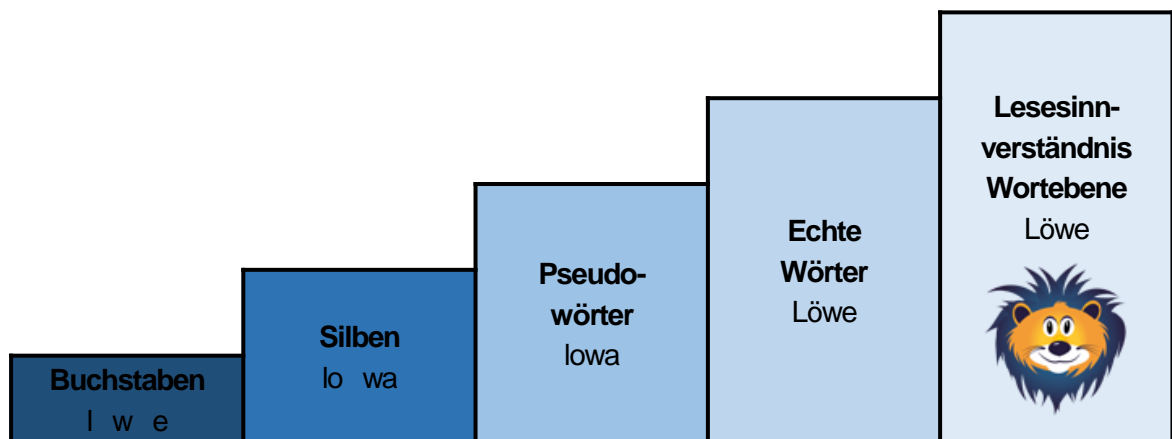
### Ziel dieses Fördermaterials

Das Ziel meines Leseförderprogramms ist es, Kindern die Freude am Lesen zu vermitteln und ihnen die grundlegenden Fähigkeiten zum erfolgreichen Lesenlernen zu vermitteln. Ich möchte ihr Selbstvertrauen stärken, ihre Lesekompetenz entwickeln und ihnen eine solide Grundlage für lebenslanges Lesen und Lernen bieten.



## Einleitung

Ich habe das Programm so gestaltet, dass die Buchstaben zunächst einzeln trainiert werden. Die Kinder lernen ihre Klänge und Formen kennen und setzen sie zu Silben zusammen. Dies ermöglicht ihnen, Buchstaben und Silben schrittweise zu erfassen und Vertrauen in ihre Fähigkeiten aufzubauen.



+ Sinnabschnitte und Sätze

Nachdem die Grundlagen gelegt sind, führe ich die Kinder in das Lesen von Pseudowörtern ein. Dies ist eine wichtige Übung, um das Decodieren und die phonologische Bewusstheit zu fördern. Es hilft den Kindern, sich mit neuen Worten und unbekanntem Kombinationen vertraut zu machen.

Um das schnelle Erkennen bekannter Wörter zu fördern, wurde ebenso das Lesen echter Wörter in mein Programm integriert. Ich weiß, wie wichtig es ist, dass Kinder vertraute Wörter rasch identifizieren können, da dies ihr Lesetempo und ihre Leseflüssigkeit verbessert. Durch das Üben mit einer Vielzahl von häufig verwendeten Wörtern entwickeln die Kinder ein solides Fundament für das Lesen und Gewinnen an Selbstvertrauen. Das Lesen echter Wörter stellt einen wichtigen Schritt dar, um den Lesefluss zu verbessern und den Textinhalt besser zu verstehen. Mein Programm bietet ausreichend Möglichkeiten, echte Wörter zu üben und die Fähigkeit zum schnellen Lesen zu stärken.

Mein Programm beinhaltet auch erste, einfache Übungen zum sinnerfassenden Lesen. Ich möchte den Kindern helfen, nicht nur Buchstaben und Wörter zu erkennen, sondern auch deren Bedeutung zu verstehen. Durch gezielte Aufgaben entwickeln die Kinder ihre Fähigkeit, das Gelesene zu erfassen und zu interpretieren.



Mit diesem umfassenden Ansatz möchte ich die Kinder auf ihrem Weg zu einer effektiven und flüssigen Lesekompetenz unterstützen. Indem ich ihnen sowohl den Umgang mit Buchstaben und Silben als auch das Lesen echter Wörter ermögliche, schaffen wir eine solide Grundlage für ihr weiteres Leseerlebnis.

Bei der Erstellung des Materials haben ich mich bemüht, aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse zu berücksichtigen. Ich möchte sicherstellen, dass das Programm effektiv und zugleich ansprechend ist. Jedoch habe ich auch darauf geachtet, ausreichend echte Wörter für das Training zu verwenden. Dabei musste ich einige Abstriche machen, wie zum Beispiel das Vermeiden von Ausnahmewörtern zum langen "ie" (beispielsweise Rosine oder Salami), wie sie in anderen Förderprogrammen verwendet werden. Dennoch habe ich mich entschieden, Ausnahmewörter (wie Lama oder Mofa), die auf "a" enden, beizubehalten, um genügend echte Wörter für das Training zur Verfügung zu haben.

Im Rahmen meines Leseförderprogramms wird von Beginn an eine Unterscheidung zwischen langgesprochenen und kurzgesprochenen Vokalen vorgenommen. Aus diesem Grund wird im ersten Teil des Programms das langgesprochene "i" noch nicht trainiert, da es zu etwa 70 % als "ie" verschriftlicht wird. Um diesem Aspekt gerecht zu werden, habe ich das Thema "ie" in den zweiten Teil integriert, der sich hauptsächlich mit den Zwielaute beschäftigt.

Durch diese differenzierte Herangehensweise möchte ich sicherstellen, dass die Kinder ein fundiertes Verständnis für die Vielfalt der Vokale entwickeln und gleichzeitig die Regeln und Ausnahmen im Schriftbild kennenlernen. Dies ermöglicht ihnen ein tieferes Verständnis der Sprache und unterstützt sie dabei, immer sicherer im Lesen und gleichzeitig im Rechtschreiben zu werden.

Mit meinem Leseförderprogramm schaffe ich somit eine ausgewogene Balance zwischen den verschiedenen Aspekten der Lesekompetenz und bereite die Kinder optimal auf ihren weiteren Leseerfolg vor.

Bereit, bekannte Wörter zum Leben zu erwecken? Lass uns gemeinsam auf die spannende Reise gehen, das Lesen zu meistern und die Welt der Bücher zu erkunden!



## Anleitung für die Leseförderung zu Hause

### Führe einen Lesecheck durch

Starte das Training zunächst mit einem LeseCheck. Den LeseCheck kannst du dir kostenlos auf meiner Webseite (<https://www.lern-art.at/lesetraining-lesesafari/>) herunterladen. Finde heraus, welche Buchstaben, Silben und Wörter dein Kind noch nicht fehlerfrei und flüssig lesen kann. Der Lesecheck hilft dir zu entscheiden, mit welchem Teil des Förderprogramms *Lesesafari* das Training begonnen werden soll, damit dein Kind weder unter- noch überfordert ist.

### Das Förderprogramm ist aufbauend

Das Lese-Förderprogramm ist fortschreitend aufgebaut. Schritt für Schritt werden neue Buchstaben eingeführt. Zuerst werden diese neuen Buchstaben trainiert, und danach werden einzelne Silben, Pseudowörter und echte Wörter, die mit diesen Buchstaben gebildet werden können, geübt. Anschließend folgen weitere neue Buchstaben, die wieder auf die gleiche Art und Weise geübt werden.

Sobald mit Hilfe des Lesechecks der richtige Einstieg in das Programm gefunden wurde, kann mit dem Training begonnen werden. Die einzelnen Seiten werden wiederholt gelesen, bis das Lesen fehlerfrei und flüssig gelingt. Um das Training zu unterstützen, können die entsprechenden Buchstaben-, Silben-, Pseudowort- und Wortkarten verwendet oder passende Spiele eingesetzt werden. Es ist jedoch wichtig, im Training erst dann weiterzugehen, wenn das Lesen der einzelnen Schritte gut gelingt.

Es ist wichtig, beim Training gerade mit leseschwachen Kindern viel Geduld zu haben. Vielleicht müssen einzelne Buchstaben- und Silbenteppiche oder Wortlisten über mehrere Tage geübt werden bis sich ein Erfolg einstellt. Lieber kurze Trainingseinheiten von etwa 5 bis 10 Minuten d, aber diese dafür regelmäßig zumindest einmal täglich durchführen.



## Zuerst die Buchstaben absichern

Konzentriere dich darauf, zuerst immer die Buchstaben isoliert zu festigen. Nutze die Buchstabenteppiche, Buchstabenkarten und Spiele, um sicherzustellen, dass dein Kind die Buchstaben richtig erkennt, benennt und mit ihren Lauten verbinden kann. Wiederhole regelmäßig die Übungen, um die Buchstabensicherheit deines Kindes zu erhöhen.

## Das Training mit den Buchstabenteppichen

Die Ablenker






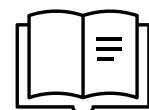
Es werden die Buchstaben oder Löwen mit Namen im jeweiligen Feld benannt.

Die Löwenköpfe dienen als Ablenker und sollen den Kurzspeicher zwischen dem wiederholten Lesen der Buchstaben löschen. (vgl. IntraAct-Plus Konzept, 2012)

Der untere Buchstabenteppich würde folgendermaßen vorgelesen werden:

a a Remo m m Lea m a a a Lea m

A	a		m
M		m	A
a	A		M



## **Das Lesen von Silben üben**

Sind die ersten Buchstaben gesichert, werden die Silben trainiert. Lass dein Kind die Silbenteppiche laut lesen, bis auch die Silben fehlerfrei und flüssig gelesen werden können. Zusätzlich kannst du die Silbenkarten und Silbenspiele des Programms nutzen, um das Lesen von Silben auf spielerische Weise zu üben.

## **Pseudowörter und echte Wörter trainieren**

Setze die Lesefähigkeiten deines Kindes fort, indem du Pseudowörter mit ihm trainierst. Pseudowörter sind erfundene Wörter, die aufgrund ihrer Struktur und Lautbildung gut zum Üben geeignet sind. Sobald dein Kind sich sicherer fühlt, widmet euch dem Lesen echter Wörter. Lass dein Kind diese Wörter wiederholt laut vorlesen und achte auf die korrekte Aussprache und Betonung.

## **Im Training nur weitergehen, wenn dein Kind fehlerfrei und flüssig lesen kann**

Es ist wichtig, dass ihr im Training nur voranschreitet, wenn dein Kind die einzelnen Trainingsseiten fehlerfrei und flüssig lesen kann. Das stellt sicher, dass dein Kind das Gelernte richtig verinnerlicht hat und bereit für neue Herausforderungen ist.

## **Den Spaß nicht vergessen!!!**

Dein Kind wird das intensive Üben nur durchhalten, wenn es Spaß am Training entwickelt. Das wiederholte Lesen der einzelnen Seiten kann schnell langweilig werden. Darum ist alles erlaubt, das deinem Kind Freude macht. Lass es die Silben, Wörter etc. singen, flüstern, schreien oder mit tiefer Stimme vorlesen. Bestimmt fallen deinem Kind noch viele andere Möglichkeiten ein. Nutzt die beigelegten Spiele oder überlegt euch eigene Spiele.

Viel Erfolg beim Lesetraining mit deinem Kind!





# Spielideen & Spielanleitungen

Zahlreiche Spielideen und die  
genauen Spielanleitungen zum  
Fördermaterial findest du in meinem  
Blogbeitrag

**ÜBUNG MACHT DEN MEISTER!**  
Wiederholtes Lesen von  
Wortteilen und ganzen  
Wörtern spielerisch üben





# DANKE FÜR DEIN VERTRAUEN!

Es freut mich sehr, dass du mich im Eduki-Shop entdeckt hast und bedanke mich von Herzen für deinen Einkauf! Ich hoffe, du wirst viel Freude daran haben und es wäre fantastisch, wenn du mein Material positiv bewerten würdest.

Schreib mir gerne, wenn du einen Fehler entdeckt hast, oder noch Fragen hast: [ute.temel@lern-art.at](mailto:ute.temel@lern-art.at)



Deine  
Ute

## CLIPARTS

Pixabay

## LOGO & LERNART TIERE

Werbegrafik Michaela Pucher ([fotopucher.at](http://fotopucher.at))

## SCHRIFTEN

ABeeZee Schriftart - 1001 Free Fonts  
Stanford Font Bundle 2

## SCHAU MAL BEI MIR VORBEI!

Auf meinen Social-Media-Kanälen teile ich regelmäßig neue Spiel- und Förderideen. Verpasse keine Neuigkeiten mehr!



## DAS KÖNNTE DICH AUCH INTERESSIEREN

### SILBENSAFARI SILBENLESESPIEL



MEINE EMPFEHLUNG FÜR DICH:

LERNART

FÖRDERMATERIAL  
LESEN

eduki-ID: 844427

## NUTZUNGSBEDINGUNGEN

Du darfst mein Material in deinem Unterricht oder in der Lerntherapie gerne verwenden. Die Weitergabe an Dritte, die Verbreitung im Internet, die Veränderung meines Materials oder die kommerzielle Nutzung ist nicht gestattet!

Ich habe sehr viel Arbeit und Liebe in das Material gesteckt und möchte nicht, dass es im Kollegium geteilt wird.